

## Literatur

Deutsche Rentenversicherung (Hrsg.).  
Rahmenkonzept Verhaltensmedizinisch  
orientierte Rehabilitation. Berlin. 2014.

Deutsche Rentenversicherung Bund (Hrsg.).  
Anforderungsprofil VOR. Berlin. 2015.

Mohr, B., Korsch, S., Roch, S., Hampel, P.  
DEBORA – Trainingsmanual. Rücken-  
schmerzkompetenz und Depressions-  
prävention. Springer. 2017.

Worringen, U. (Hrsg.). Verhaltensmedizi-  
nisch orientierte Rehabilitation. Themen-  
heft. Praxis Verhaltensmedizin und Reha-  
bilitation, 1, 2019.

Pfeifer, K., Semrau, J. Verhaltensbezogene  
Bewegungstherapie „VBT“. Trainermanual.  
2011. [http://www.forschung-  
patientenorientierung.de/files/vbt\\_  
elektronisches\\_trainermanual.pdf](http://www.forschung-patientenorientierung.de/files/vbt_elektronisches_trainermanual.pdf)



## Veranstaltungsort

Die Fortbildungen finden im Bildungszentrum  
Erkner bei Berlin statt oder werden digital  
angeboten. Eine Übernachtung im Bildungs-  
zentrum ist möglich.

## Anmeldung und organisatorische Informationen

Die Fortbildung ist eine trägerübergreifende  
Veranstaltung der beruflichen Bildung der  
Deutschen Rentenversicherung Bund.  
Sie wird von der Bildungsabteilung der  
Deutschen Rentenversicherung Bund  
organisiert.

Alle wichtigen Informationen zur  
Organisation wie:

- Termine für die Fortbildungsver-  
anstaltung
- Kontaktperson für organisatorische  
und inhaltliche Fragen
- das Ankündigungsschreiben der  
Bildungsabteilung der DRV-Bund  
(inkl. Seminarzeiten, Seminarkosten,  
Übernachtungsmöglichkeiten)
- Anmeldeformulare
- Anmeldezeitraum
- etc.

sind auf der Internetseite

[www.reha-einrichtungen.de](http://www.reha-einrichtungen.de)

in der Rubrik Fort- und Weiterbildungen  
veröffentlicht und nachzulesen.

Für die Fortbildungsveranstaltungen werden  
bei der ostdeutschen Psychotherapeuten-  
kammer Fortbildungspunkte beantragt.

## Fortbildungen für die medizinische Rehabilitation

### Verhaltensmedizinisch orientierte Reha- bilitation (VOR)

- Fachaustausch
- Train-the-Trainer zu psycholo-  
gischen Gruppeninterventionen
- Verhaltensbezogene Bewegungs-  
therapie (VBT)

## Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)

**Psychische Komorbidität.** Ziel der Rentenversicherung ist es, die Behandlungs- und Versorgungsqualität in der somatischen Rehabilitation auch bei psychischer Komorbidität sicherzustellen. Grundlegende Voraussetzung hierfür ist zunächst das Erkennen komorbider psychischer Störungen. Liegen solche vor, kommt es darauf an, angemessen zu intervenieren. Das kann sich auf Beratung und Behandlungselemente während der Rehabilitation beziehen, ebenso wie auf die Anregung oder Einleitung einer adäquaten post-rehabilitativen Behandlung der psychischen Komorbidität. In allen somatischen Rehabilitationseinrichtungen, die von der Deutschen Rentenversicherung belegt werden, sind Psychologen und Psychologinnen und ggf. auch Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen mit einer entsprechenden Kompetenz tätig. Darüber hinaus gibt es in zahlreichen Rehabilitationseinrichtungen enge Kooperationen zwischen psychosomatischen und somatischen Fachabteilungen, die eine entsprechende fachärztliche bzw. psychotherapeutische Diagnostik und Mitbehandlung der Komorbidität ermöglicht. Zur Erweiterung des Rehabilitationsangebots für Versicherte mit psychischer Komorbidität haben verschiedene Träger der Deutschen Rentenversicherung Reha-Einrichtungen mit der Durchführung von verhaltensmedizinisch orientierten Rehabilitationskonzepten (VOR) im Rahmen der somatischen Rehabilitation betraut.

**Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR).** Neben den indikationsüblichen rehabilitativen Leistungen erfolgt das spezifische verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitationskonzept schwerpunktmäßig im Bereich der Psychologie bzw. Psychotherapie. Ergänzend hierzu finden indikationsabhängig weitere Behandlungsschwerpunkte statt. Die Durchführung der spezifischen Behandlungsschwerpunkte zeichnet sich durch ein

geschlossenes Gruppenkonzept aus. Gut abgestimmte interdisziplinäre Fallarbeit sowie eine standardisierte Psychodiagnostik zu Beginn und häufig auch am Ende der Reha sind weitere Merkmale der VOR.

Das VOR-Konzept wird darüber hinaus durch die psychosoziale und psychotherapeutische Fortbildung aller beteiligten Berufsgruppen und einen verstärkten Einsatz von psychotherapeutischer Kompetenz realisiert.

## Ziele der Fortbildungen

### Fach Austausch

Die Teilnehmenden der Fortbildung lernen die allgemeinen Rahmenanforderungen der DRV an VOR-Konzepte als auch beispielhafte Gruppenkonzepte aus den Bereichen der Psychologie und Bewegungstherapie kennen. Abhängig von den klinischen Erfahrungen und Interessen der Teilnehmenden werden einzelne Fachthemen der VOR in Kleingruppen vertieft. Im Fokus der Fortbildung steht der Fach Austausch.

### Train-the-Trainer: Psychologische Gruppenintervention der Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) oder des Zürcher Ressourcenmodells (ZRM)

Es wird die Umsetzung der genannten Methoden in der psychotherapeutischen Gruppe der VOR geschult. Die Teilnehmenden lernen die fachlichen Hintergründe, die Elemente und den allgemeinen Aufbau der jeweiligen Gruppenintervention kennen. Die Trainingsinhalte werden anwendungsorientiert erlernt und es werden Hinweise zur Implementierung in der Rehabilitationspraxis vorgestellt und diskutiert.

### Verhaltensbezogene Bewegungstherapie (VBT)

Die VBT ist ein Interventionskonzept, welches die langfristige Bindung an einen körperlich aktiven Lebensstil in den Mittelpunkt stellt. Die Teilnehmenden lernen die Ziele, die Inhalte, die methodisch-didaktischen Vermittlungsstrategien und den modularen Aufbau der VBT anwendungsorientiert kennen.

## Zielgruppe

### Fach Austausch

Zielgruppe der Fortbildung sind Mitarbeitende des Reha-Teams, die in der VOR therapeutisch tätig sind. Die Fortbildung findet mit einem Teilnehmerkreis von maximal 20 Personen statt.

### TTT

**Psychologische Gruppeninterventionen**  
Zielgruppe der Fortbildungen sind Diplom-/Master Psychologen und Psychologinnen und Psychologische Psychotherapeuten und -therapeutinnen. Die Fortbildung findet mit einem Teilnehmerkreis von 20 Personen statt.

### Verhaltensbezogene Bewegungstherapie

Zielgruppe der Fortbildung sind Sport- und Bewegungstherapeuten und -therapeutinnen. Die Fortbildung findet mit einem Teilnehmerkreis von 25 Personen statt.

## Umfang der Fortbildung und Referierende

Für die Fortbildungsveranstaltungen sind 10 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten vorgesehen und sie sind zweitägig konzipiert. Die jeweiligen Seminarzeiten sind im Internet veröffentlicht.

### Fach Austausch

Den Fach Austausch führen Mitarbeitende der DRV Bund sowie aus Kliniken und Hochschulen durch.

### TTT

**Psychologische Gruppeninterventionen**  
Das TTT wird von Personen mit langjähriger Praxiserfahrung aus der VOR durchgeführt.

### Verhaltensbezogene Bewegungstherapie

Das Seminar führen Fachkräfte des Departments für Sportwissenschaften und Sport der Universität Erlangen-Nürnberg durch.